

Beton aus einheimischen Rohstoffen

Kies aus Zell, Zement aus dem bernischen Péry, Wasser aus der Region: Alle diese Zutaten für Beton sind natürlich und einheimisch. Deshalb trägt die neue Inseratekampagne der MAKIES den Slogan "natürlich einheimisch".



Beton besteht zu über 80 Prozent aus Gesteinskörnungen, welche bei der MAKIES vorwiegend aus dem Kiesabbau in Zell kommen. Weitere rund 12 Prozent des Betons sind Zement, welcher aus der Produktion der Vigier Zement AG in Péry BE stammt. Beide Materialien werden zum grössten Teil per Eisenbahn nach Gettnau transportiert. Frischbeton enthält rund 6 bis 8 Prozent Wasser, welches für unseren Beton aus den jeweiligen Werken stammt und teilweise auch aus dem Produktionsprozess recycelt wird. Alle diese Zutaten für Beton sind natürlich und einheimisch. Aus diesem Grund zeigen die neuen Inserate der MAKIES die Steine tragenden Ameisen dieses Jahr mit Wappen und dem Spruch: "Natürlich einheimisch".

Für unsere Büro- und Mannschaftsräume im Werk Gettnau und unser Verwaltungsgebäude in Zell suchen wir per 1. November oder nach Vereinbarung für jeden Standort eine

Raumpflegerin oder Raumpfleger

Aufgabengebiet: Reinigung der Räumlichkeiten in Gettnau, Reinigung des Verwaltungsgebäudes in Zell inkl. kleinere Umgebungsarbeiten, je nach Saison.

Zeitaufwand: Werk Gettnau beansprucht ca. 6 Std. pro Woche. Beim Verwaltungsgebäude Zell sind ca. 12 Std. pro Woche vorgesehen. Arbeitseinsatz vorzugsweise abends.

Bei Interesse an einer langfristigen, festen Anstellung nimmt Frau Fabiola Bernet (f.bernet@makies.ch) Ihre schriftliche Bewerbung gerne entgegen.

Makies AG Gettnau, Luzernstrasse 23, 6144 Zell, Tel. 041 989 89 89, www.makies.ch.